

## 40. Sitzung des Begleitausschusses Partnerschaft für Demokratie Greifswald

- Datum:** Mittwoch, 9. Oktober 2024
- Zeit:** 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Ort:** Kursraum, STRAZE (Stralsunder Straße 10)
- Anwesende:**
- Mitglieder des Begleitausschusses:**  
Tino Nicolai, Mohammad Alkilzy, Christoph Oberst, Maximilian Weihs,  
Carsten Lange, Anja Eberts, Pascal Hilker, Erik Sintara
- Federführendes Amt:**  
Marvin Medau
- Koordinierungs- und Fachstelle:**  
Anita Völlm  
Claudia Gaschler
- Gäste**  
Anna Lisa Alsleben (Regionalzentrum für demokratische Kultur)  
Bettina Appel

### Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Partnerschaft für Demokratie ab 2025
- 3 Auswertung
- 4 Gruppenfeedback
- 5 Verabschiedung

Die Förderperiode des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ endet am 31. Dezember 2024. Ob und wie die Arbeit des Begleitausschusses ab 2025 weitergeführt wird, ist noch nicht bekannt.

## 1. Begrüßung

Anita Völlm begrüßt die anwesenden Mitglieder des Begleitausschusses. Heute findet die letzte Sitzung des Begleitausschusses statt, da die Förderperiode in diesem Jahr endet.

Der Begleitausschuss ist beschlussfähig.

Die Protokolle der 39. und 40. Sitzung werden im Umlaufverfahren zur Abstimmung gestellt.

## 2. Partnerschaft für Demokratie ab 2025

Anita Völlm stellt die Eckpunkte des neuen Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ab 2025 vor. In Bezug auf einen evtl. größeren Begleitausschuss (zukünftig Bündnis) macht Maximilian Weihs darauf aufmerksam, dass es dann einen erhöhten Bedarf an Unterstützung braucht. Es wird die Frage gestellt, ob es ein Budget für Maßnahmen für mehr Barrierefreiheit geben wird.

Die Stadt Greifswald hat vom 14.10. bis 4.11.24 Zeit, den Antrag für die neue Förderperiode zu stellen. Es gibt den Wunsch des Begleitausschusses an das Federführende Amt, den weiteren Antragsprozess transparent zu kommunizieren, um einen guten Start für die Partnerschaft für Demokratie im Jahr 2025 zu ermöglichen. Es wird Interesse geäußert, auch im neuen Bündnis mitzuarbeiten.

Es wurden Empfehlungen des Begleitausschusses für die Antragstellung erarbeitet und in der Sitzung am 04.09.24 besprochen. Per E-Mail wurden die Mitglieder um ihr Votum gebeten. Die Mehrheit der Mitglieder hat das Empfehlungsschreiben unterschrieben.

Die Empfehlungen wurden per E-Mail an das Federführende Amt versendet. Marvin Medau merkt an, dass diese nicht bei ihm angekommen sei. Der Begleitausschuss wird gebeten, das Empfehlungsschreiben erneut zu senden.

Es wird gefragt, wo die Ausschreibung für die Koordinierungs- und Fachstelle zu finden sein wird. Marvin Medau antwortet, dass sie über alle Kanäle zu finden sein wird, z.B. auf der Internetseite der Stadt Greifswald unter „sonstige Ausschreibungen“.

## 3. Auswertung

Anita Völlm verteilt einen Fragenkatalog zur Bewertung der Arbeit der Partnerschaft für Demokratie. Die Fragen wurden aus dem „PfDemokratieindex“ des Instituts für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. entnommen. Das Institut ist seit vielen Jahren für die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ zuständig.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Die Ergebnisse fließen in den jährlichen Sachbericht der Koordinierungs- und Fachstelle ein.

## 4. Gruppenfeedback

Die Feedbackmethode "warme Rückendusche" ist eine positive und wertschätzende Form des gegenseitigen Feedbacks, die im Rahmen der letzten Sitzung des Begleitausschusses genutzt wird. Die Mitglieder des Begleitausschusses nehmen sich reihum Zeit, sich gegenseitig schriftlich positive Rückmeldungen zu geben. Im Fokus steht dabei, was man an der Zusammenarbeit mit der jeweiligen Person besonders schätzt. Dies kann sich auf persönliche Qualitäten, die Arbeitsweise oder den Beitrag im Begleitausschuss beziehen. Zusätzlich wird hervorgehoben, wofür man der anderen Person besonders dankbar ist. Dies können spezielle Handlungen, Hilfestellungen oder inspirierende Gedanken sein, die das Miteinander bereichert haben.

Als Erinnerung an das eigene Engagement nehmen die Mitglieder das für sie verfasste Feedback mit nach Hause. Allen nicht anwesenden Mitgliedern des Begleitausschusses wird das Feedback in einem Briefumschlag per Post geschickt oder persönlich überreicht.

## 5. Verabschiedung

Anita Völlm und Claudia Gaschler bedanken sich bei den Mitgliedern des Begleitausschusses für ihr aktives Engagement für die Demokratieförderung in Greifswald. Besonders hervorzuheben sind Cassandra Engel, Anja Eberts, Tino Nicolai und Maximilian Weihs, die seit Beginn der Partnerschaft für Demokratie im Begleitausschuss aktiv mitarbeiten und ihre wertvolle Perspektive einbringen. Auch Anita Völlm gebührt ein großer Dank, da sie seit Beginn in der Koordinierungs- und Fachstelle tätig ist und die Pfd maßgeblich aufgebaut und geprägt hat.

*Danke an alle aktiven und auch ehemaligen Mitglieder des Begleitausschusses!  
Bleibt weiterhin engagiert und setzt euch für unsere Demokratie ein!*